

WHITE SAFE Sicherheitsnebelsysteme - Warum ?

Die Zahl der Einbrüche in Europa steigt rapide an. Besitzer von Einzelhandelsgeschäften, gleich welcher Art, werden immer häufiger von Einbrechern heimgesucht. Der Schaden umfaßt in der Regel nicht nur den reinen Sachschaden der bei einem Einbruch entsteht, sondern darüber hinaus auch einen hohen Schaden an gestohlenen Gütern. Dies stellt insofern ein Problem für den Besitzer dar, da neben den vorgenannten Schäden auch noch das Problem der schnellen Wiederbeschaffung aktueller Waren besteht.

Blitzeinbrüche sind heute leider an der Tagesordnung und kaum vermeidbar. Innerhalb von Sekunden ist das Geschäft aufgebrochen, die Ware entwendet und der oder die Täter auf freiem Fuß. Die installierte Alarmanlage hat den zuständigen Wachdienst oder die Polizei zwar informiert, aber eine Reaktionszeit von 2 Minuten, dies ist in etwa die Verweilzeit im Objekt, haben nur die wenigsten.

Vor 10 Jahren wurde mit der intensiven Entwicklung von Gegenmaßnahmen in Deutschland begonnen. Daraus entstanden sind sogenannte Nebelsysteme, diese haben im Alarmfall die Aufgabe, die gesicherten Räume mit einem dichten Nebel gegen Diebstahl und Vandalismus zu schützen. Der hierbei entstehende Nebel, dieser besteht aus einem Gemisch aus Wasser und Glykolen, ist völlig unschädlich und hinterläßt nach der Anwendung keine Rückstände. Innerhalb von Sekunden wird der gesamte Raum in einen dichten Nebel gehüllt, die Sichtweite beträgt dann gerade einmal 20-30cm, dem Einbrecher fehlt somit jegliches Orientierungsvermögen und ein gezielter Zugriff auf Waren kann nicht erfolgen. In allen heute bekannten Fällen hat dies den Rückzug ohne oder mit einer nur geringen Beute zur Folge. Die Geräte haben sich bereits in vielen Fällen sehr positiv bewährt.

Da eine ganze Palette an Nebelsystemen zur Verfügung steht, können heute Objekte fast jeder Größenordnung auf diese Weise geschützt werden. Es stehen Geräte mit einem Nebelvolumen von 10m³ bis 100m³ pro Sekunde zur Verfügung, dies bedeutet, dass vom Kiosk bis zur Lagerhalle alle Objekte mit Nebelsystemen geschützt werden können. Bei größeren Objekten können mehrere Geräte parallel geschaltet werden, so ist es möglich, Lagerhallen mit z.B. 40.000m³ durch kombinierte Nebelsysteme zu schützen. Es sind auch Systeme auf 12Volt Basis für den Bereich von Werttransport- oder Speditionsfahrzeugen, 230V Geräte und Systeme mit 400Volt Drehstrom verfügbar. Die letztgenannten sind für den Schutz größerer Objekte, wie z.B. Lagerhallen, konzipiert worden.

Die Nebelsysteme lassen sich sowohl an bereits vorhandene, als auch an neu zu installierende Alarmanlagen potentialfrei anschließen. Der VdS hat eine entsprechende Genehmigung hierfür erteilt.

Die Systeme verfügen über ein großes Tankvolumen, so können auch längere Zeiträume durch eine Mehrfachvernebelung geschützt werden. Speziell für den Warenhausbereich wurden vertikal abstrahlende Geräte entwickelt, diese werden in der Decke eingebaut und benötigen keine zusätzliche Stellfläche. Der weitere Vorteil dieses Systems liegt ebenfalls darin, daß Teilbereiche innerhalb größerer Flächen gesichert werden können. Die Geräte können auf jedes Objekt, sprich auf die jeweiligen Umgebungseinflüsse, individuell programmiert werden. So ist z.B. die Zeitspanne der Vernebelung, sowie die Anzahl und Dauer der Intervalle separat einstellbar. Die Geräte sind mit mehreren Sicherheitsmechanismen gegen unbeabsichtigtes Auslösen versehen. Die Systeme sind selbstprüfend, nach Aktivierung des Gerätes wird ein Systemcheck durchgeführt. Bei einem Fehler werden entsprechende Meldungen visuell und akustisch angezeigt. Die Geräte verfügen ebenfalls über eine Statusanzeige, hier sind die jeweiligen Betriebszustände, wie z.B. Tankfüllstand, Akkuspannung und andere Meldungen ablesbar.